

Sommer 2017

Neuerscheinungen



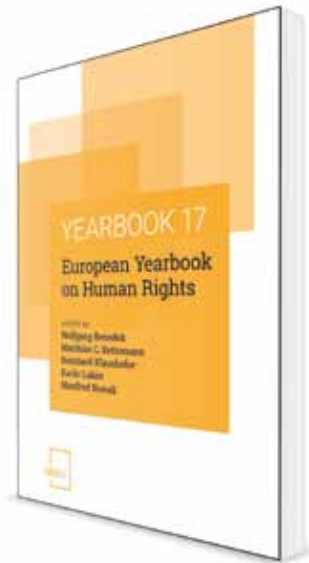
Neuer Wissenschaftlicher Verlag
Faradaygasse 6 • 1030 Wien

Das aktuelle Gesamtprogramm
des NWV finden Sie unter:
www.nwv.at

Find us on 

 Download on the
App Store





978-3-7083-1166-1,
512 pages, paperback,
€ 68,-

**Wolfgang Benedek | Matthias C. Kettemann |
Reinhard Klaushofer | Karin Lukas | Manfred Nowak (eds.)**



European Yearbook on Human Rights 2017

With growing populism and further backlash against human rights defenders, 2016 saw a year of growing human rights challenges.

Across 33 contributions in five sections, the European Yearbook on Human Rights 2017 explains and contextualizes key developments in human rights in the past year. With special sections dedicated to each of the three main organizations charged with securing human rights in Europe (EU, Council of Europe and OSCE), as well as a section on cross-cutting issues, the Yearbook provides much-needed analysis and insightful commentary.

Edited jointly by representatives of four major European human rights research, teaching and training institutions, the Yearbook 2017 remains, in its 9th edition, essential reading for anyone interested in human rights in Europe and the world.



978-3-7083-1164-7,
262 Seiten, broschiert,
€ 48,-

Elisabeth Brameshuber | Paula Aschauer (Hg.)



Sozialversicherungsrecht | Jahrbuch 2017

Das „Jahrbuch Sozialversicherungsrecht 2017“ verschafft dem interessierten Fachpublikum einen Überblick über aktuelle Entwicklungen im Sozialversicherungsrecht: Neben einer umfassenden Darstellung der neuen Rechtsvorschriften und der aktuellen Judikatur im österreichischen und europäischen Sozialversicherungsrecht finden sich Beiträge zur Wiedereingliederung nach langem Krankenstand, zum sozialgerichtlichen Beweisverfahren, zu aktuellen Themen der GPLA, zum Sozialversicherungsverhältnis von Rechtsanwälten, zu ausgewählten Fragen der Vertreterhaftung, zum Gesundheitscheck Junior, zu den legislatischen Neuerungen sowie zur aktuellen Judikatur zum KBGG, zu Judikatur in der Pensionsversicherung sowie zur Gesetzgebung und Judikatur zum Arbeitslosenversicherungsrecht. Darüber hinaus enthält es im internationalen Kontext Beiträge zum Thema Arbeit 4.0 und Sozialversicherungsrecht, zur europäischen Säule sozialer Rechte, zur Judikatur des EuGH in Bezug auf Sozialtourismus sowie zu aktuellen Entwicklungen im grenzüberschreitenden Personaleinsatz. Im Anhang findet sich die bewährte Übersicht über die veränderlichen Werte in der Sozialversicherung 2017.

Die Jahrbücher des NWV bieten jedes Jahr zu derzeit 22 Bereichen neben einem kompakten Überblick über gesetzliche Änderungen, Rechtsprechung und Literatur auch wissenschaftliche Abhandlungen zu aktuellen Themen.

• Abfallwirtschaftsrecht • Agrarrecht • Altersdiskriminierung • Beihilferecht • Bilanzsteuerrecht mit Bezügen zum UGB und KStG • Datenschutzrecht • Energiewirtschaft • Europarecht • European Yearbook on Human Rights • Fremdenrecht • Geistiges Eigentum • Hochschulrecht • Insolvenz- und Sanierungsrecht • Öffentliches Recht • Raumplanung • Sozialversicherungsrecht • Strafrecht, Besonderer Teil • Tourismusrecht • Umweltrecht • Wirtschaftsstrafrecht und Organverantwortlichkeit • Wohnrecht • Yearbook on International Arbitration

Werner Hauser (Hg.)

Hochschulrecht | Jahrbuch 2017

Das aktuelle – mittlerweile bereits zehnte – „Jahrbuch des österreichischen Hochschulrechts“ bietet eine systematische Darstellung des maßgeblichen juristischen und verwaltungstechnischen Geschehens im gesamten postsekundären Bildungsbereich; dargestellt werden die Bereiche

- „Qualitätssicherung und -management“,
- „Privatuniversitäten“,
- „Pädagogische Hochschulen“,
- „Studierendenvertretung“
- „Universitäten“,
- „Fachhochschulen“,
- „Forschungsförderung“,
- sowie „Statistik“.

Auch im Jahrbuch 2017 werden Änderungen von Gesetzen und Verordnungen, weiters einschlägige Erlässe und ministerielle Stellungnahmen sowie unter anderem die wichtigste einschlägige Judikatur und Literatur dokumentiert. Überdies sind die einzelnen Kapitel mit Fachbeiträgen zu aktuellen und zentralen einschlägigen Themen angereichert.

978-3-7083-1160-9, 475 Seiten, broschiert, € 58,80



Roland Norer | Gottfried Holzer (Hg.)

Agrarrecht | Jahrbuch 2017

Das Jahrbuch Agrarrecht zeichnet die Rechtsentwicklung des Jahres 2016 in den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Ernährungswirtschaft und ländlicher Raum auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene (Bund und Länder) nach.

Der Band enthält einen Überblick über die Rechtsetzung und Rechtsprechung in diesen Bereichen sowie aktuelle Literaturhinweise und einschlägige Buchbesprechungen.

Der Schwerpunkt der monographischen Beiträge ist den Perspektiven des Agrarrechts in den letzten Jahrzehnten sowie dem verfassungsrechtlichen Begriff des land- und forstwirtschaftlichen Gebietes gewidmet.

Weitere Beiträge behandeln die folgenden Themen:

- Die Lehre des Rechts an der Universität für Bodenkultur
- Rechtliche Perspektiven von „Smart Farming“
- Innovative Beschäftigungsmodelle in der Land- und Forstwirtschaft
- Jagd, Ethik und Eigentum.

Eine übersichtliche Gliederung und prägnante Aufbereitung garantieren eine rasche und problembezogene Orientierung.



978-3-7083-1163-0,
285 Seiten, broschiert,
€ 46,80

Christian Filzwieser | Isabella Taucher (Hg.)

Asyl- und Fremdenrecht | Jahrbuch 2017

Das vorliegende, von einer juristischen Mitarbeiterin und einem Kammervorsitzenden und Richter des Bundesverwaltungsgerichts zusammengestellte, Jahrbuch Asyl- und Fremdenrecht 2017 bietet wieder eine fundierte Darstellung für alle mit der Materie Befassten und daran Interessierten.

Behandelt wird der Zeitraum Mitte 2016 bis Juni 2017. In bewährter Weise bieten die beiden Herausgeber zunächst einen höchst aktuellen wie prägnanten Überblick der Geschehnisse und der maßgeblichen Judikatur in diesen Rechtsgebieten. Die diesjährigen Beiträge ausgewiesener Expertinnen und Experten befassen sich sodann mit dem materiellen Asylrecht, Abschiebungsverboten aus gesundheitlichen Gründen, Rechtsfragen der Rückkehrentscheidung, der verfahrensrechtlichen Thematik der Zulässigkeit von Zurückverweisungen ebenso wie mit der Zukunft der Dublin III-VO sowie mit den Entwicklungen bei der Verwaltungsbehörde und in der österreichischen Gesetzgebung. Neu werden auch konkrete Fragestellungen aus den Verfahren von Antragstellerinnen und Antragstellern aus Afghanistan und dem afrikanischen Raum aus Sicht damit befasster Richterinnen und Richter praxisrelevant dargestellt.

978-3-7083-1173-9, 310 Seiten, broschiert, € 54,-



Schriftenreihe der Vereinigung Österreichischer StrafverteidigerInnen – Band 31

Johanna Schöch/Alexia Stuefer

Strafvollzug in Österreich

Erhebung von Rechtstatsachen, Stellungnahme und Mustersammlung für die Praxis

Das Buch gibt einen Überblick zum österreichischen Strafvollzug in Zahlen, Fakten und Rechtslage samt Mustersammlung. Die Autorinnen möchten einerseits über Wissensvermittlung auf die Situation von Inhaftierten in Österreichs Haftanstalten aufmerksam machen und andererseits eine Hilfestellung für die Rechtsdurchsetzung im mitunter sehr komplexen Strafvollzugsrecht bieten. Das Werk ist in Aufbau, Inhalt und Sprache auch Personen zugänglich, die nicht auf Strafrecht spezialisiert oder rechtsunkundig sind. Die – in Österreich in dieser Form noch nie herausgegebene – Sammlung von Schriftsatzmustern erleichtert die Rechtsausübung in der täglichen Praxis. Erklärtes Ziel ist es, über diesen Weg zu einer Verbesserung des Rechtsschutzes für Gefangene und damit zu einer Humanisierung des Strafvollzuges beizutragen.

978-3-7083-1172-2, 177 Seiten, broschiert, € 38,80



Schriftenreihe zur Kriminologie und Kriminalprävention – Band 3

Mirjam Loewe-Baur

Der Risikoorientierte Sanktionenvollzug (ROS)

Ergebnisse und Erkenntnisse einer Evaluation

Der vorliegende Band gibt einen Überblick über den schweizerischen Sanktionenvollzug und geht vertieft auf das Konzept der Risikoorientierung ein. Es folgen die Resultate einer Ergebnisevaluation des Modellversuches. Anhand einer Stichprobe von Verurteilten wurden die Gütekriterien des neu konzipierten Triageinstruments «Fall Screening Tool (FaST)» überprüft sowie Rückfallanalysen durchgeführt, um die Basis für eine Wirksamkeitsüberprüfung von ROS zu legen. Die präsentierten Ergebnisse und Erkenntnisse ergänzen die laufenden Diskussionen zur Entwicklung des Sanktionenvollzugs um eine kriminologisch-wissenschaftliche Perspektive.

978-3-7083-1154-8, 178 Seiten, broschiert, € 54,-



Erben – Schenken – Stiften

aus zivil- und steuerrechtlicher Sicht

Das Praxishandbuch gibt einen Einblick in die steuerliche Behandlung des Erbrechts, von Privatstiftungen, Schenkungen sowie allgemein unentgeltlichen Vermögensübertragungen.

Ab 1.1.2017 gibt es durch das ErbRÄG 2015 einige gravierende Änderungen im Bereich des Erbrechts:

- Das Pflichtteilsrecht wurde auf neue Beine gestellt
- Hinzu- und Anrechnung von Schenkungen unter Lebenden
- Erweiterung der Erbunwürdigkeitsgründe
- Berücksichtigung von Pflegeleistungen
- Erweiterung der Testamentsformen
- Berücksichtigung von Lebensgemeinschaften

978-3-7041-0673-5 , 112 Seiten, broschiert, € 27,50

Hansjörg Hofer (Hg.)

Alltag mit Behinderung

Ein Wegweiser für alle Lebensbereiche

11., aktualisierte Auflage

Dieses Buch soll Menschen mit Behinderungen, ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten sowie allen weiteren Interessierten einen Überblick über die Rechte, Begünstigungen, Möglichkeiten und Ansprüche behinderter Menschen bieten. Es versucht, in möglichst breiter Form alle Lebensbereiche zu berücksichtigen, die für Menschen mit Behinderungen von Bedeutung sein können.

Einschlägige ExpertInnen geben Hilfestellungen und zeigen Berechtigungen auf, die dazu dienen, die Auswirkungen von Behinderungen auf die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben so gering wie möglich zu halten. Es wird insbesondere auf folgende Themen eingegangen:

Kindheit | Ausbildung | Arbeit | Steuern und Gebühren | Mobilität | hindernisfreies Bauen | Wohnen | Soziale Sicherheit | Pflegevorsorge | Sachwalterschaft, Unterbringung, Bewohnerrechte | Diskriminierungsschutz | UN-Behindertenkonvention

Das Werk enthält überdies einen umfangreichen, aktualisierten Serviceteil mit Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen und Webpages einschlägiger Organisationen und Einrichtungen.



978-3-7083-1168-5,
391 Seiten, broschiert,
€ 26,80

Wolfgang Benedek (Hg.)

Menschenrechte verstehen

Handbuch zur Menschenrechtsbildung

Das Handbuch für Menschenrechtsbildung gibt in einer Einführung und 16 Modulen einen grundlegenden Überblick über alle wichtigen Themen der Menschenrechte. Zusätzlich beinhaltet es Materialien und Methoden für den konkreten Einsatz im Unterricht mit Jugendlichen und Erwachsenen. Offen für eigene Ideen der TrainerInnen und LehrerInnen bietet es den Lehrenden die Möglichkeit, ihre eigenen Erfahrungen einzubringen. Als Lehr- und Lernbuch in der schulischen wie der außerschulischen Menschenrechtsbildung wurde und wird das Handbuch seit 2003 in zahlreiche europäische und außereuropäische Sprachen übersetzt und an regionale Schwerpunktsetzungen angepasst.

978-3-7083-1157-9, 559 Seiten, broschiert, € 34,80



Neuer Wissenschaftlicher Verlag – NWV

Faradaygasse 6, 1030 Wien

Bestellungen: Tel.: +43 2236 63535 246, Fax: +43 2236 63535 243,

E-Mail: gabriela.atlas@medien-logistik.at oder unter www.nwv.at





Gernot Eckhardt

Die Reform der GAP 2013

Das Buch bietet einen Überblick über die wichtigsten Neuerungen, die die Gemeinsame Agrarpolitik im Rahmen der jüngsten Reform im Jahr 2013, die im Jahr 2015 in Kraft trat, erfahren hat. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem neuen Modell der Direktzahlungen (Basisprämie, Greening, Junglandwirte-Förderung), das auch den Schwerpunkt der Reform bildete. Darüber hinaus wird der Bogen von der Neuordnung der Maßnahmen der ländlichen Entwicklung und der Einheitlichen Gemeinsamen Marktordnung über das INVEKOS und die Cross Compliance bis hin zu Fragen der Finanzierung gespannt. Zugleich schlägt das Buch eine Brücke von der Darstellung der europarechtlichen Vorgaben über die nationale Umsetzung bis zu den ersten richtungweisenden Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts. Damit ist die Arbeit – auch international – die erste dieser Art zur Reform der GAP 2013.

978-3-7083-1165-4, 177 Seiten, broschiert, € 38,80



Neue Praktikerskripten — NPS Band 16
konzipiert und herausgegeben von Werner HAUSER
mitherausgegeben von Sonja GÖGELE

Astrid Oberzaucher

Grundlagen der Marktforschung für die praktische Anwendung

2. Auflage

Sowohl in der betrieblichen Praxis als auch im studentischen Alltag wird das Instrument der Marktforschung sehr oft benötigt. Das vorliegende Neue Praktikerskriptum stellt den Marktforschungsprozess in der quantitativen und qualitativen Marktforschung dar. Die einzelnen Schritte werden für beide Methoden chronologisch dargestellt und erklärt. Auf diese Weise werden die selbstständige Durchführung von Marktforschung sowie eine optimale Vorbereitung auf Briefingsprache mit Marktforschungsinstituten ermöglicht.

978-3-7083-1148-7, 99 Seiten, broschiert, € 16,-



Die Reihe „Neue Praktikerskripten – NPS“ gibt über die wesentlichen Aspekte der Bereiche „Recht“ und „Wirtschaft“ einen kurzen, leicht lesbaren Überblick und richtet sich sowohl an Studierende als auch an Praktiker.

Praxisnähe, Knappheit in der Darstellung und inhaltliche Einprägsamkeit sind die Parameter, die alle NPS-Werke auszeichnen und dem Leser einen schnellen Zugang zum jeweiligen Rechtsgebiet ermöglichen.

Konzipiert wurde die Skriptenreihe von **Werner Hauser**, der auch als Herausgeber fungiert. Mitherausgeber sind **Christian Schweighofer** für den Bereich „Recht“ sowie **Sonja Gögele** für den Bereich „Wirtschaft“.

**SCHRIFTENREIHE DER GESELLSCHAFT FÜR
VERSICHERUNGSFACHWISSEN • BAND 4**
herausgegeben von der Österreichischen Gesellschaft für
Versicherungsfachwissen

Attila Fenyves/Martin Schauer (Hg.)

Die neue Richtlinie über den Versicherungsvertrieb (IDD)
Zur Umsetzung in Österreich

Die IDD (Insurance Distribution Directive) führt im Recht des Versicherungsvertriebs zu beträchtlichen Umwälzungen. Nicht nur Makler und Agenten, sondern auch Versicherungsunternehmen werden in die Pflicht genommen und müssen sich auf die neue Rechtslage einstellen. Die Auswirkungen auf die Praxis des Vertriebs lassen sich wegen der zum Teil unklaren Bestimmungen noch nicht genau abschätzen.

Der vorliegende Band enthält eine erste Aufarbeitung der neuen Rechtslage. Dargestellt werden die wesentlichen Inhalte der Richtlinie sowie die Möglichkeiten einer Umsetzung in das österreichische Recht. Ferner enthält der Band eine Bewertung der Richtlinie durch die Vertreter der jeweiligen Marktteilnehmer.



978-3-7083-1155-5,
267 Seiten, broschiert,
€ 44,80

Nina Ollinger

Der Franchisevertrag – Knebelung oder Klarheit?

Die rechtlichen Aspekte des Franchiseverhältnisses als Basis zum Erfolg einschließlich Checkliste zum Vertragsabschluss und Franchisevertrag

Mit einem Gastbeitrag von Waltraud Martius zum Thema „Fairplay Franchising“ auch beim Vertragsabschluss

„Der Franchisevertrag – Knebelung oder Klarheit“ soll Licht ins rechtliche Dunkel des meist langen Franchisevertrages bringen. Was macht das Franchiseverhältnis aus? Was wird von welcher Vertragspartei erwartet? Ein Nachschlagewerk und erste Informationsquelle sowohl für Franchisegeber als auch Franchisenehmer.

Aus dem Inhalt

- Aufklärungspflichten
- Know-how, Marke, Geheimhaltung
- Exklusivität, Bezugspflichten, kartellrechtliche Aspekte
- Rechte und Pflichten von Franchisegeber und Franchisenehmer
- Vertragsdauer, (außer-)ordentliche Kündigung
- Ansprüche nach Beendigung des Franchiseverhältnisses

Zusätzlich:

- viele Tipps für Franchisegeber und Franchisenehmer
- Checkliste für die wichtigsten Fragestellungen vor Abschluss eines Franchisevertrages

Mit einem Sonderkapitel der Franchise-Expertin Mag. Waltraud Martius zum Thema „Fairplay Franchising“ auch beim Vertragsabschluss



978-3-7083-1136-4,
171 Seiten, broschiert,
€ 19,80



978-3-7083-1162-3,
619 Seiten, gebunden,
€ 48,80

ÖFFENTLICHES MANAGEMENT UND FINANZWIRTSCHAFT – Band 19
herausgegeben vom KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung
H. Bauer/P. Biwald/K. Mitterer/E. Thöni (Hg.)

Finanzausgleich 2017

Ein Handbuch – mit Kommentar zum FAG 2017

mit Beiträgen von: H. Bauer, H. Berger, P. Biwald, R. Brait, J. Bröthaler, H. Brückner, M. Getzner, B. Grossmann, K. Gschwandtner, A. Haindl, A. Heiter, M. Klien, W. Köhler-Töglhofer, M. Kremser, W. Leiss, C. Maschek, K. Mitterer, E. Mohr, C. Mungenast, R. Neck, H. Pitlik, O. Puchner, W. Renzsch, C. Schmid, M. Schratzenstaller, T. Schweitzer, C. Sturmlechner, E. Thöni, T. Weninger, T. Wolfsberger

redaktionell bearbeitet von M. Bareis, B. Frank

Aus dem Inhalt

Teil 1: „Grundsätze der Verteilung von Aufgaben und Ressourcen im föderalen Bundesstaat“ – Zentrale Elemente des österreichischen Finanzausgleichssystems werden dargestellt und insbesondere vor dem Hintergrund des Föderalismus beleuchtet.

Teil 2: „Funktionsweisen und Evaluierungen des Finanzausgleichssystems seit 2008“ – Die Funktionsweisen und finanziellen Entwicklungen werden im Finanzausgleichssystem beschrieben, ein Überblick über Studien und kritische Analysen der letzten Jahre sowie ein vertiefender Einblick in den tertiären Finanzausgleich gegeben.

Teil 3: „Kommentar zum FAG 2017“ – Kern des Bandes ist ein Kommentar zum FAG 2017 sowie Erläuterungen zum Paktum.

Teil 4: „Stellungnahmen zum FAG 2017“ – Expertinnen und Experten der Gebietskörperschaften sowie von Interessenvertretungen nehmen Stellung zum Paktum und zum FAG 2017.

Teil 5: „Herausforderungen zur Reform des Finanzausgleichssystems“ – Es werden diskussions- und reformbedürftige Fragen des Finanzausgleichs erarbeitet. Erörtert werden Reformansätze zum Finanzausgleich im Föderalismus, zur Wirkungsorientierung, zur Aufgabenorientierung, zur Abgabenaufonomie und zu Transfers.



Karl-Heinz Danzl/Herbert Hopf

Oberster Gerichtshof

**Bundesgesetz über den OGH und Geschäftsordnung des OGH 2005 mit
Kommentar und historischem Abriss**

3., vollständig neu bearbeitete Auflage

- Ausführlichste verfügbare Kommentierung des OGHG
- Einzige verfügbare Kommentierung der Geschäftsordnung des OGH
- Alle 13 Novellen seit der Voraufgabe eingearbeitet
- Eingehender Anmerkungsapparat samt Judikatur, Schrifttum und Materialien
- Geschichte des OGH
- Neue Bilder und historische Dokumente
- Text des OGHG sowie ein ausführlicher Überblick über den OGH auch in englischer Sprache
- Stand 1. 5. 2017

978-3-7083-1156-2, 386 Seiten, gebunden, € 48,80